

# **Information nach Artikel 13 und 14**

## **Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)**

Die DSGVO verpflichtet bei der Erhebung personenbezogener Daten über den Umgang mit diesen Daten zu informieren.

### **Zwecke der Datenverarbeitung**

Das Ordnungsamt / Sachgebiet Einwohnermeldeamt verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG) sowie aller dazu maßgeblichen Rechtsvorschriften.

### **Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist erforderlich, um Maßnahmen nach dem Sächsischen Gesetz über das Friedhofs-, Leichen- und Bestattungswesen (SächsBestG) in Verbindung mit dem Sächsischen Polizeigesetz (SächsPolG) sowie des Sächsischen Verwaltungsvollstreckungsgesetz (SächsVwVG) durchführen und bescheiden zu können. Die Gebührenerhebung (Leistungsbescheid) ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ebenfalls nicht möglich.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 lit. e) DSGVO in Verbindung mit dem Sächsischen Gesetz über das Friedhofs-, Leichen- und Bestattungswesen (SächsBestG), dem Sächsischen Polizeigesetz (SächsPolG) sowie des Sächsischen Verwaltungsvollstreckungsgesetz (SächsVwVG) erhoben und gespeichert.

### **Personenbezogene Daten, die verarbeitet werden (Vorgangsdaten):**

- Namen: Vor- und Nachname, Geburtsname
  - Geburtsdaten: Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsland
  - Sonstige persönliche Daten: Standesamt der Geburt, Eintragsnummer der Geburt, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Personennachweis, Geschlecht
  - Standesamt des Familienbuchs/ des Familienbuchs der Eltern, Kennzeichen Familienbuch / Familienbuch der Vorehe
  - Tod: Sterbedatum, Sterbeort, Standesamt des Sterbefalls, Eintragsnummer des Sterbefalls,
- Angaben zu Vormundschaft, Pflege, Betreuung, Vermögen
- Wohnung: Postleitzahl, Wohnort, Straße, Hausnummer, Ortsteil, Landkreis, Staat
  - Wirksamkeitsdatum: Namensänderung, Kirchenaustritt, Auflösung der Ehe

## **Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben (Art. 14 DSGVO):**

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

- Elektronisches Personenstandsregister
- Haushalts- und Kassenprogramm
- Melderegister
- Gerichte, Krankenhäuser, Pflegeheime, Justizvollzugsanstalten, Kinderheime, Polizei

## **Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Innerhalb der Stadtverwaltung werden Ihre Daten z.B. an die Sachgebiete Kämmerei und Stadtkasse zu Abrechnungszwecken weitergegeben.

Durch Rechtsvorschriften verpflichtet, können personenbezogenen Daten unter bestimmten Voraussetzungen an andere folgende öffentliche Stellen weitergegeben werden:

- inländische Standesämter
- Meldebehörde
- Amtsgericht
- Nachlassgericht
- Kirchenbuchführer
- Friedhofsverwaltung
- Testamentskartei / Hauptkartei für Testamente

## **Information zu Betroffenenrechten**

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte:

a) **Auskunftsrecht** über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DSGVO).

b) **Recht auf Datenberichtigung**, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DSGVO). Dieses Recht können Sie nach Maßgabe der §§ 47 bis 63 Personenstandsgesetz wahrnehmen.

c) **Recht auf Löschung** der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DSGVO zutrifft.

Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO.

d) **Recht auf Einschränkung** der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch

noch nicht feststeht, ob die Interessen des Standesamtes gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DSGVO).

Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.

e) **Widerspruchsrecht** gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DS-GVO).

f) **Widerrufsrecht**: Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen

### **Beschwerderecht**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

### **Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten:**

Behördliche Datenschutzbeauftragte  
Markt 3  
04509 Delitzsch  
Telefon: 034202/67211  
E-Mail: datenschutz@delitzsch.de

Mit Fragen und Beschwerden können Sie sich auch an die Sächsische Datenschutzbeauftragte wenden:

**Sächsische Datenschutzbeauftragte**  
**Postfach 11 01 32**  
**01330 Dresden**  
<https://www.saechsdsb.de/>